

Übernahme der Zugriffsrechte

amber übernimmt die bestehenden Zugriffsrechte aus den jeweiligen Systemen (z. B. aus Laufwerken, dem DMS oder aus M365). Dieses Dokument erklärt, wie die Übernahme der Zugriffsrechte funktioniert.



Phase 1: Indizierung

In Phase 1 wird ein Index aufgebaut. Dabei wird für jedes Dokument eine ACL (Access Control List) erstellt. In dieser ACL steht, welche Gruppen und Nutzenden Zugriff auf ein Dokument haben. Diese Information wird im Index zusammen mit dem Dokument gespeichert.



EU Artificial Intelligence Act



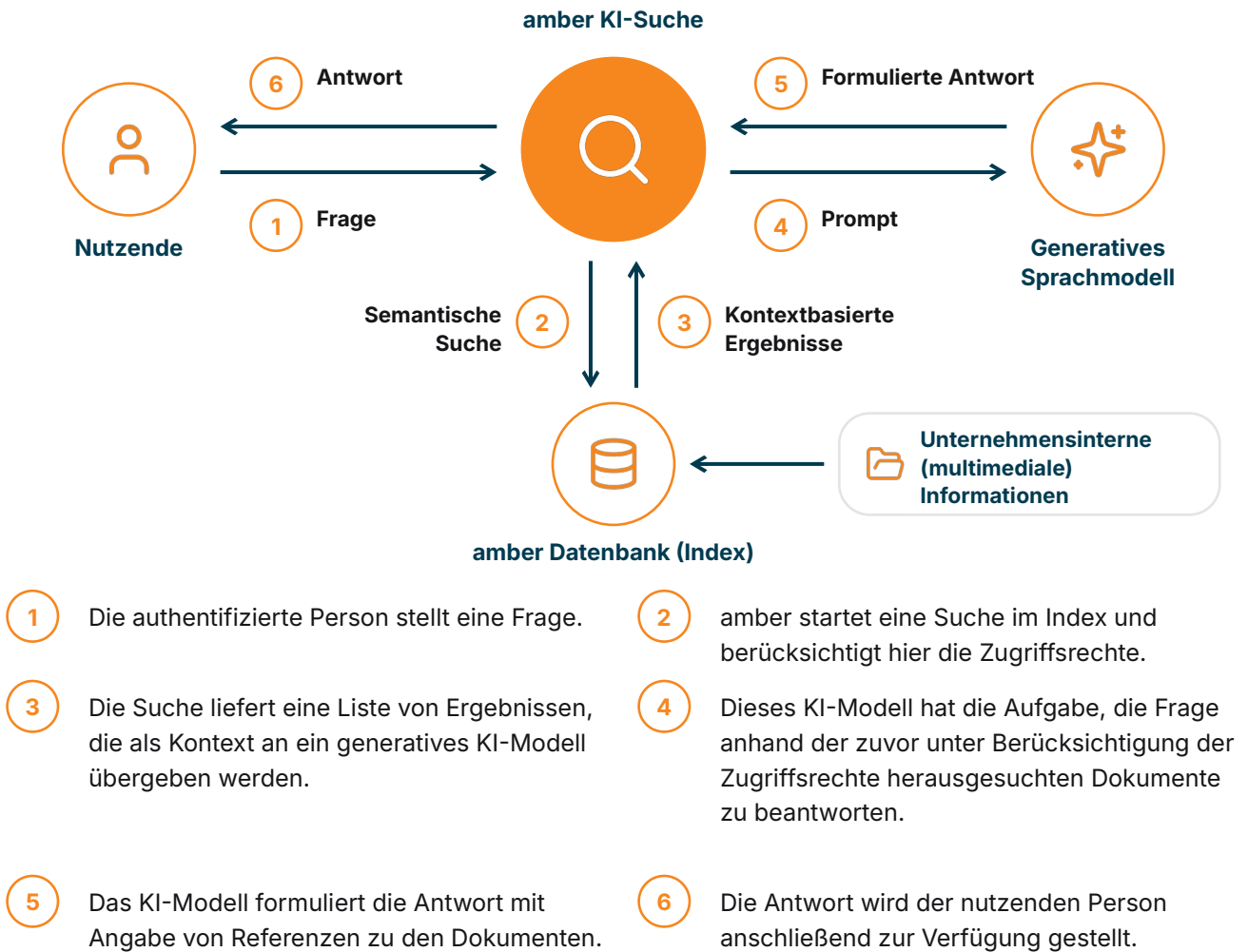
Made in Germany



DSGVO konform

Phase 2: Suchvorgang im Detail

In Phase 2 startet die nutzende Person, die sich über das Log-in authentifiziert hat, eine Abfrage. amber weiß über den Index, auf welche Dokumente diese Person Zugriff hat. Nur diese Dokumente werden für alle weiteren Schritte berücksichtigt. Die amber Datenbank ist der angesprochene Index.



Aktualität des Indexes

Um den Index aktuell zu halten, führt amber normalerweise jede Nacht einen sogenannten Delta-Request durch. Dieser überprüft, welche Änderungen seit der letzten Indizierungsabfrage stattgefunden haben, und aktualisiert diese Informationen. Dazu gehören neue, veränderte oder gelöschte Dokumente sowie Zugriffsrechte.